

MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Schernfeld



Mitglied der VG Eichstätt · Gundekarstraße 7a · 85072 Eichstätt · Telefon 08421/9740-0

Ausgabe 57

Schernfeld, im Juli 2020

Schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub
wünschen Bürgermeister und Gemeinderat



Liebe Bürgerinnen und Bürger,



auch wenn wir erst in der Mitte des Jahres sind, steht jetzt schon fest, dass uns 2020 allen noch sehr lange in Erinnerung bleiben wird. Ein kleiner Virus hat unser Leben gehörig durcheinander gebracht. Viele waren und sind immer noch sehr stark gefordert, das persönliche und das öffentliche Leben weiter aufrecht zu halten. Ideenreichtum und Kreativität sind gefragt, um sich Stück für Stück Normalität zurückzuholen. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam daran arbeiten. Lassen Sie uns auch die Menschen nicht vergessen, die in Not geraten sind und unserer Hilfe und Solidarität bedürfen. In der Gemeinde Schernfeld, und im gesamten Landkreis Eichstätt, sind wir bislang von hohen Infektionszahlen verschont geblieben. Das verdanken wir der Mithilfe, Besonnenheit und Diszipliniiertheit von Ihnen Allen. Sorgen Sie bitte mit dafür, dies auch in der anstehenden Ferien- und Urlaubszeit beizubehalten. Gemeinsam werden wir diese Herausforderung stemmen. Gemeinsam werden wir auch unser derzeit fast lahmgelegtes Dorf- und Gemeinschaftsleben wieder in Schwung bringen, sobald die Zeit dafür reif ist.

Aus gemeindlicher Sicht waren die letzten Monate natürlich geprägt vom Umbruch: Acht von 16 Gemeinderäten sind neu gewählt und ich selbst darf seit 1. Mai der Gemeinde als Erster Bürgermeister vorstehen. Dazu möchte ich mich auch im Namen aller Gemeinderatskollegen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bei der Wahl bedanken. Zugleich bedanke ich mich bei Andreas Spreng und allen angetretenen Bewerbern für den stets fairen und respektvollen Wahlkampf. Die ersten Gemeinderatssitzungen haben gezeigt, Sachpolitik und das Gemeindewohl stehen bei allen im Vordergrund.

Nutzen Sie die etwas ruhigeren Wochen um Kraft zu tanken und Zeit mit Ihrer Familien oder Freunden zu verbringen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Stefan Bauer
Erster Bürgermeister

Bürgertelefon des Landratsamts zu allen Fragen rund um Corona:
Telefon 08421/70-500 (Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr)

Ferienprogramm 2020

Der Spielbus des Kreisjugendrings Eichstätt wird im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Schernfeld von Montag, 10. August, bis Freitag, 14. August, nach Workerszell kommen und auf dem Skaterplatz sein Zelt aufschlagen.

Die Spielbus-Aktionen des Kreisjugendrings Eichstätt sind Spiel- und Bastel-Angebote in Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Eingeladen sind alle Kinder aus dem Gemeindebereich Schernfeld ab sechs Jahren. Für die Teilnahme ist aufgrund der Covid-19-Pandemie und der dadurch bedingten Teilnehmerzahl von 25 Kindern pro Tag eine Anmeldung bei der Gemeinde erforderlich. Die Gemeinde bittet außerdem darum, dass sich aufgrund der erwarteten hohen Nachfrage vorerst jedes Kind nur für einen Tag anmeldet. Zudem wird vom Kreisjugendring ein Hygiene-Konzept ausgegeben, welches auf der Homepage der Gemeinde Schernfeld einsehbar sein wird. Wir bitten alle Eltern der teilnehmenden Kinder, dieses Konzept zu beachten.

Die Anmeldung ist ab sofort bei der Verwaltungsgemeinschaft Eichstätt unter der Telefonnummer (08421) 97400 möglich. Nähere Informationen über den Ablauf der Veranstaltungen können der Homepage des Kreisjugendrings entnommen werden. Die Adresse lautet www.kjr-ei.de, der Weg zu den Infos führt über „Veranstaltungen“ und „Ferienprogramm“.



Zudem bietet die Gemeinde Schernfeld folgende weitere Veranstaltungen im Rahmen des Ferienprogramms an (auch hierfür ist eine telefonische Anmeldung erforderlich):

19. August 2020, 9 bis 13 Uhr

„Zirkus, Bewegung, Spiel und Spaß“

Schönau, Gemeinschaftshaus

Teilnehmerzahl: zehn Kinder ab acht Jahren

20. August 2020, 13 bis 17 Uhr

„Aus Stein gemeißelt“

Schule Schernfeld (bei Regen in der Turnhalle)

Teilnehmerzahl: zehn Kinder ab sechs Jahren

20. August 2020, 9 bis 13 Uhr

„Künstlerische Drucktechniken“

Schönfeld, DJK-Heim

Teilnehmerzahl: zehn Kinder ab acht Jahren

Ein großer Schlüssel, eine große Aufgabe: Der bisherige Schernfelder Bürgermeister Ludwig Mayinger (CSU) übergab nach 24 Jahren erfolgreicher Gemeindepolitik die Amtsgeschäfte an seinen Nachfolger Stefan Bauer (FCWG). Der neue Bürgermeister dankte seinem Vorgänger für die „sehr gute Arbeit“. Er übernehme eine gut geführte Gemeinde und freue sich auf das Amt. Sein Ziel sei es, die Gemeinde für die Zukunft gut aufzustellen.



Wahlergebnis Gemeinderat 2020

Partei	Name	Stimmen	Prozent
CSU/Bürgerliste	Andreas Spreng	1.566	12,93 %
CSU/Bürgerliste	Katharina Eichhorn	1.415	11,69 %
CSU/Bürgerliste	Daniel Schwäbl	1.187	9,80 %
CSU/Bürgerliste	Erwin Reigl	1.089	8,99 %
CSU/Bürgerliste	Martin Kammerbauer	973	8,04 %
CSU/Bürgerliste	Peter Rohauer	746	6,16 %
CSU/Bürgerliste	Andreas Vetter	609	5,03 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Dr. Alfons Frey	2.075	13,69 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Anton Bittl	1.228	8,10 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Franz Bayer	1.188	7,84 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Philipp Kerler	1.124	7,41 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Lieselotte Heieis	1.041	6,87 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Bernhard Osiander	867	5,72 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Richard Alberter	782	5,16 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Maximilian Nieberle sen.	695	4,58 %
FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	Sylvia Orth	640	4,22 %

Wahlberechtigte	2.472
Wähler/innen	1.801
Wahlbeteiligung	72,86 %

Sitzverteilung Gemeinderat 2014/2020

	2014	2020
Gesamtstimmzahl CSU/Bürgerliste	11.605	12.108
Gesamtstimmzahl FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	11.353	15.159
Sitze CSU/Bürgerliste	8	7
Sitze FREIE WÄHLER/FCWG Schernfeld	8	9

Wahlergebnis Bürgermeisterwahl 2020

	Stimmen	Prozent
Stefan Bauer	1.102	61,91 %
Andreas Spreng	678	38,09 %
Wahlbeteiligung	72,65 %	

In den Kreistag gewählt wurden

Reinhard Eichiner (CSU)
Dr. Alfons Frey (FREIE WÄHLER)
Philipp Kerler (Junge FW)

Ein herzliches Dankeschön allen Wahlhelfern und den Mitarbeitern in der Verwaltung!
Sie haben für einen reibungslosen und korrekten Wahlablauf gesorgt!

Bürgermeister mit den neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten der Gemeinde Schernfeld



Stefan Bauer
Erster Bürgermeister



Maximilian Nieberle sen.
Zweiter Bürgermeister



Andreas Spreng
Dritter Bürgermeister



Dr. Alfons Frey



Anton Bittl



Richard Alberter



Franz Bayer



Philipp Kerler



Lieselotte Heieis



Bernhard Osiander



Sylvia Orth



Katharina Eichhorn



Daniel Schwäbl



Erwin Reigl



Martin Kammerbauer



Peter Rohauer



Andreas Vetter



Vereidigung des neuen Ersten Bürgermeisters Stefan Bauer durch den ältesten Gemeinderat

Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung VG

Mitglied	Stellvertreter
Bgm. Stefan Bauer	Maximilian Nieberle
Richard Alberter	Dr. Alfons Frey
Franz Bayer	Sylvia Orth
Erwin Reigl	Daniel Schwäbl
Andreas Spreng	Peter Rohauer

Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglied	Stellvertreter
Richard Alberter (Vorsitz)	Sylvia Orth
Bernhard Osiander	Franz Bayer
Daniel Schwäbl	Erwin Reigl
Martin Kammerbauer	Andreas Vetter

Kindergarten- und Schulausschuss

Bgm. Stefan Bauer (Vorsitz)
Lieselotte Heeis, Franz Bayer, Katharina Eichhorn,
Peter Rohauer

Ausschuss für Energie und Verkehr

Bgm. Stefan Bauer (Vorsitz)
Anton Bittl, Sylvia Orth, Andreas Vetter,
Martin Kammerbauer

Jugendbeauftragte

Peter Rohauer, Katharina Eichhorn

Seniorenbeauftragte

Maximilian Nieberle, Erwin Reigl

Zweckverband Schottenau

Mitglied	Stellvertreter
Bgm. Stefan Bauer	Maximilian Nieberle
Lieselotte Heeis	Sylvia Orth



Vereidigung von Andreas Spreng als Dritter Bürgermeister und Maximilian Nieberle als Zweiter Bürgermeister

Vereidigung der acht neuen Gemeinderatsmitglieder



Aus dem Rathaus

Verwaltungsgemeinschaft

Seit dem 29. Juni 2020 kann die Geschäftsstelle der VG Eichstätt auch wieder ohne Termin von Bürgerinnen und Bürgern betreten werden.

Voraussetzung ist allerdings immer noch ein effektiver Mund-Nase-Schutz. Visiere aus Plastik (sog. „Face-Shields“) stellen keinen gleichwertigen Ersatz für eine Maske dar, da diese nicht über einen textilen Abschluss verfügen und den Mund-Nasen-Bereich nicht vollständig bedecken. Diese können aber ergänzend zur Mund-Nasen-Bedeckung getragen/verwendet werden.

Neben dem Tragen einer Maske ist im Gebäude auch der Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten. Die Hände sind bei Betreten des Gebäudes zu desinfizieren. Sollten sich so viele Personen aufhalten, dass der Mindestabstand nicht mehr eingehalten werden kann haben die Besucher vor der Eingangstüre zu warten. Die Besucher der VG Eichstätt haben die Hygienemaßnahmen selbstdiszipliniert zu beachten. Ansonsten müssten die Öffnungszeiten wieder eingeschränkt werden. Ungeachtet dieser Regelungen empfiehlt die Verwaltungsgemeinschaft dennoch die Vereinbarung von Terminen bei speziellen Anliegen (z.B. Ebeanmeldung, Rentenberatung, etc.), wie bisher.

Straßenneubau Langensallach

Vollsperrung der Ortsdurchfahrt Langensallach bis Montag, 30. November 2020.

Die Umleitung ist ausgeschildert.

Straßenneubau Harthofer Straße in Schernfeld

Seit Anfang Juni findet eine Vollsperrung der Harthofer Straße statt wegen der kompletten Erneuerung der Straße. Voraussichtlich wird die Sperre bis März 2021 bestehen bleiben. Es wurde eine offizielle Umleitung über Wegscheid eingerichtet. Für Anwohner oder Anlieger der Straßenzüge Gartenweg, Schlehenweg oder Grundschule Schernfeld besteht auch die Möglichkeit, den Obereichstätter Weg zu nutzen.

Geburtstage, Jubiläen etc.

Aufgrund der anhaltenden Corona Ansteckungsgefahr verzichtet der Bürgermeister bis auf weiteres auf persönliche Besuche zu Geburtstage oder Jubiläen. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme. Sie dient vor allem dem Schutz der Jubilare. Sobald es die allgemeine Lage zulässt, werden auch wieder persönliche Besuche stattfinden.

Bürgersprechstunden

Auch aufgrund der Corona Einschränkungen konnten bislang keine Bürgersprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen durchgeführt werden. Diese werden aufgenommen, sobald es möglich und zu verantworten ist.

Heckenrückschnitt entlang von Gehwegen und Straßen

Um die Sicherheit und Leichtigkeit, insbesondere des Fußgängerverkehrs zu gewährleisten, sind Hecken und Sträucher entlang von Gehwegen so zurückzuschneiden, dass sie nicht in den Gehwegraum hineinragen. Gleiches gilt für unmittelbar angrenzende Grundstücke an Straßen. Zudem müssen auch die Lampen der Straßenbeleuchtung so freigehalten werden, dass Straßen und Gehwege vollständig ausgeleuchtet werden können.

Termine Gemeinderatsitzung 2020

Hier finden Sie die voraussichtlichen Termine der Gemeinderatsitzungen in 2020. Jeder Termin wird zusätzlich im Eichstätter Kurier angezeigt und ist auch auf der Homepage der Gemeinde Schernfeld unter schernfeld.de zu finden:

Montag, 3. August

Montag, 21. September

Montag, 12. Oktober

Montag, 9. November

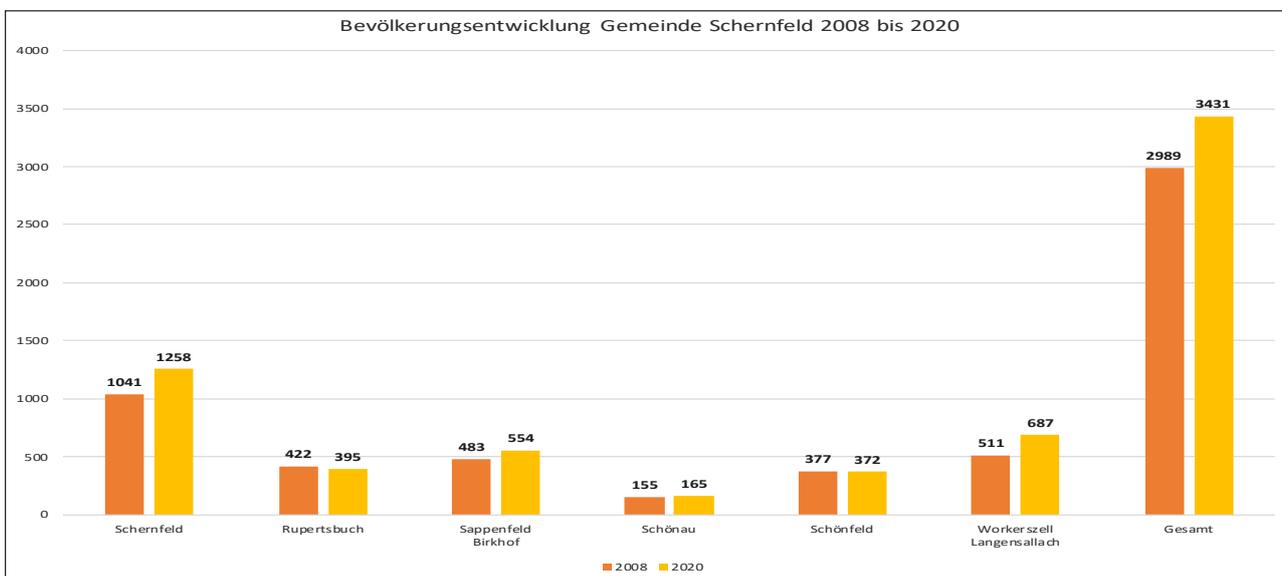
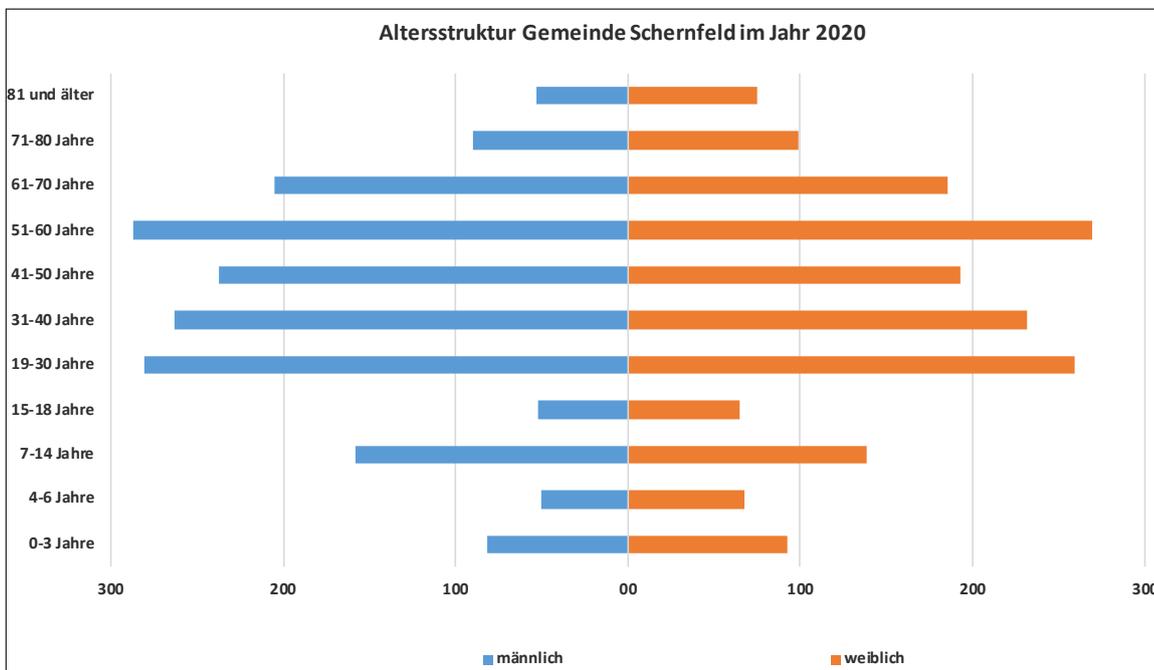
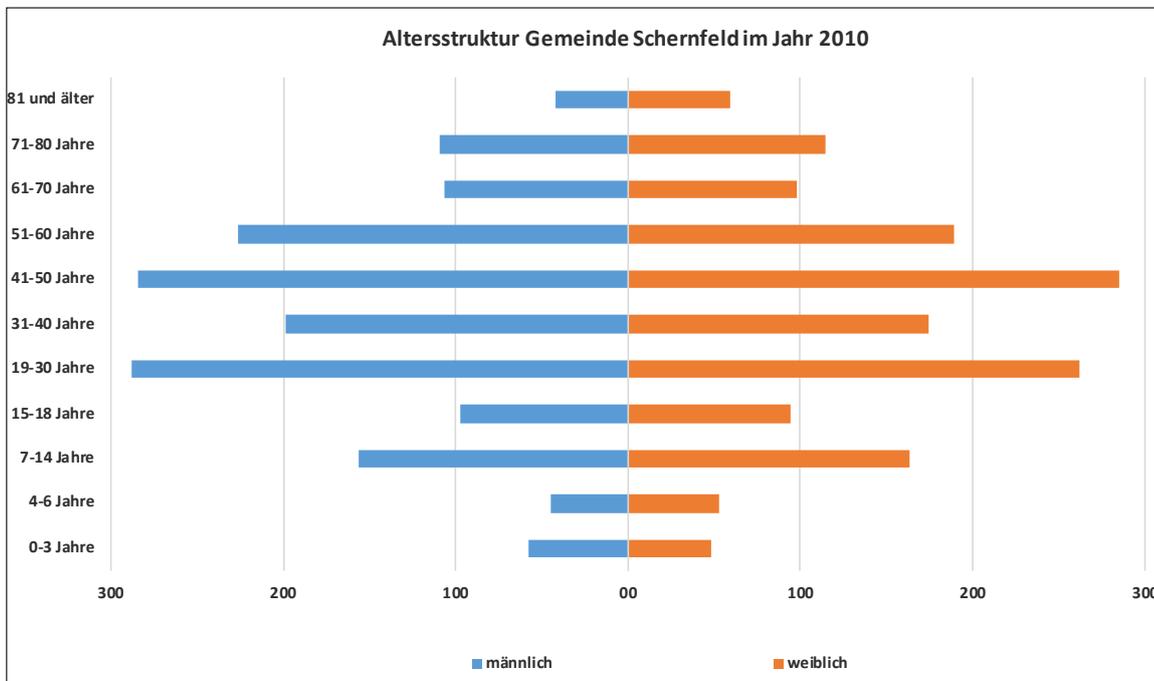
Montag, 7. Dezember

Die Sitzungen finden derzeit im Feuerwehrhaus in Wolkerszell statt. Dort sind die geordneten Abstände einzuhalten. Auch für Besucher sind Plätze vorhanden.

Neuer VG Vorsitzender

Bürgermeister Roland Schermer wird die Verwaltungsgemeinschaft Eichstätt die nächsten sechs Jahre führen. Damit erhält die Gemeinde Walting das zweite Mal seit Bestehen der Verwaltungsgemeinschaft Eichstätt den Vorsitz. Sein Stellvertreter wurde Wolfgang Wechsler, Bürgermeister von Pollenfeld. Zweiter Stellvertreter wurde der neu gewählte Bürgermeister von Schernfeld, Stefan Bauer.





Ein sichtbares Zeichen des Dankes

Landrat Anton Knapp übergibt im Auftrag des Ministerpräsident Ehrenzeichen für vielfältiges Engagement

Markus Söder zeichnete fünf Frauen und vier Männer aus dem Landkreis Eichstätt mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsident für besondere Verdienste im Ehrenamt aus. In dessen Auftrag überreichte Landrat Anton Knapp in einer Feierstunde im Spiegelsaal des Landratsamtes die Ehrenzeichen und Urkunden. Alle sechs Bürgermeister der Herkunftsgemeinden und die Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel unterstrichen mit ihrer Teilnahme am Festakt die Wertschätzung gegenüber den Bürgern, die im Ehrenamt derart viel leisten. Gekommen waren auch die Personen, die für das Auszeichnungsverfahren die Vorschläge gemacht hatten bzw. Vertreter der beteiligten Stellen. Unter ihnen waren Gauschützenmeister Karl Renn, Kreisbäuerin Christa Weber und Schernfelds Kaplan Christian Klein.

Landrat Knapp gratulierte zu der „hohen Auszeichnung für das ehrenamtliche Engagement“, durch das die Gemeinschaft in Vereinen und Verbänden belebt und gestärkt wird. Das Ehrenzeichen wurde vom ehemaligen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber im Jahre 1994 ins Leben gerufen und soll ein sichtbares Zeichen des Dankes für langjährige, hervorragende ehrenamtliche Leistungen bayerischer Bürger sein.

Was die einzelnen Personen für die Gemeinschaft geleistet haben, schilderte der Landrat:

Martha Haberkorn aus Schernfeld leistet seit über 30 Jahren einen überaus bemerkenswerten Beitrag für

das dörfliche und kirchliche Leben in Schernfeld. Einer ihrer Schwerpunkte ist die Pflege echter Volksmusik. Dafür investiert sie viel Zeit. Mit Begeisterung betreute und leitete sie im Laufe der Jahre viele instrumentale und vokale Gruppen. Mit ihnen gestaltete sie kirchliche und weltliche Feste und Feiern und nahm mit dem Dreigesang an Musikantentreffen, unter anderem auch zu Rundfunkaufnahmen teil. Derzeit gehört zu ihren Gruppen der Schernfelder Mädchenchor. Seit 1993 organisiert sie alle zwei Jahre das Schernfelder Adventsingen. In den 24 Jahren als Pfarrgemeinderätin brachte sie viel Ideen in das pfarrliche Leben. Regelmäßig veranstaltet sie den beliebten Treff „Kumma zamm“.

Das bürgerschaftliche Engagement von Eduard Breitenhuber, Schernfeld, ist vielseitig. Dem Pfarrgemeinderat steht er viele Jahre vor, ist seit acht Jahren im Vorstand für ländliche Entwicklung, leitet die von ihm gegründete Musikgruppe E.B.R.A.I.M.. Bei den Theaterleitern vo Preith ist er einer der führenden Köpfe. Sein Interesse gilt einem lebendigen Leben in Pfarrei und Gemeinde. So initiierte er als PGR Vorsitzender der Pfarrei Schernfeld Familiengottesdienste, Ministrantenausflüge sowie Veranstaltungen für Senioren. Er förderte die Gründung der Jugendgemeinschaft Schernfeld, die durch viele Aktionen das kirchliche und dörfliche Leben bereichert. Durch seinen hohen persönlichen Einsatz hat er sich die hohe Auszeichnung des Ministerpräsidenten verdient.



Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e. V. (IRMA)
Auf der Schanz 39 b · 85049 Ingolstadt

An die Eltern
der Schülerinnen und Schüler
in der Region 10

17. Juni 2020

IRMA-Ferienwochen vom 27.07.2020 bis 4.09.2020

Sehr geehrte Eltern,

so bitter die Auswirkungen der Corona-Pandemie für viele sind, so beeindruckend ist auch der Zusammenhalt, die Solidarität und der Ideenreichtum, mit dem so schnell und kurzfristig Projekte umgesetzt werden und Unterstützung geleistet wird. Auch wir wollen in dieser Zeit einen Beitrag für die Region und ihre Bürgerinnen und Bürger leisten, weshalb die Idee der **IRMA-Ferienwochen** entstanden ist.

Zusammen mit Partnern aus der Region haben wir **20 einwöchige Ferienprogramme** erstellt, um abwechslungsreiche Sommererlebnisse zuhause in unserer Region zu schaffen. Unsere Angebote sind bunt gemischt und beinhalten neben dem Thema **MINT**, dem wir uns mit den MINTmachern (www.mintmacher.de) seit vielen Jahren widmen, auch Angebote aus den Bereichen **Kunst & Kreativität, Medien** sowie **Natur & Nachhaltigkeit**. Ziel ist es, den Kindern neues Wissen zu vermitteln - und das mit jeder Menge Spaß!

Zeitraum: 27. Juli 2020 bis 4. September 2020

Altersgruppe: Schülerinnen und Schüler aus der Region 10 ab 6 Jahre

Programm: <http://www.irma-ferienwochen.de>
(Gesamtprogramm voraussichtlich ab 17. Juni 2020 online)

Anmeldung: ab **Montag, 22. Juni 2020, 7 Uhr** unter
<http://www.irma-ferienwochen.de>

Mit freundlichen Grüßen

Ihr IRMA-Team

Kontakt
Tel. +49 (0)841 885211-205, -207, -208
info@irma-ev.de

Initiative Regionalmanagement
Region Ingolstadt e. V. (IRMA)

Auf der Schanz 39 b
85049 Ingolstadt
Tel +49 (0)841 885211-0
Fax +49 (0)841 885211-10
info@irma-ev.de
www.irma-ev.de

Vorsitzender
Stadt Eichstätt,
vertreten durch Josef Grienberger

Stellvertretende Vorsitzende
Media-Saturn Deutschland GmbH,
vertreten durch Ernst von der Heide
Stadt Ingolstadt,
vertreten durch Dr. Christian Scharpf

Schatzmeister
Landkreis Pfaffenhofen,
vertreten durch Albert Gürtner

Schriftführer
BAUER AG,
vertreten durch Hartmut Beutler

Sitz: Ingolstadt- VR 200193

Steuernummer: 124/109/20741

Bau- und Spielkurs für Ukulele für Kinder ab 9 Jahre

Du möchtest Dir gerne eine eigene Ukulele bauen? Im Ferien-Workshop bietet Edi Rolandelli, Instrumentenbauer aus Südtirol, die Möglichkeit, Deine eigene Ukulele zu bauen und nach eigenen Ideen zu gestalten.

In den Pausen wird immer wieder gespielt, sodass auch Einsteiger während des Kurses die Spielweise erlernen.

Schau Dir auch die kleinen Videos an:

<https://youtu.be/OhmC4gLOrnw> oder auf der homepage von Edi Rolandelli: www.gitaryeti.com



Donnerstag, 3. - Sonntag, 6. September 2020,
jeweils von 9 - 12 Uhr und 13 - ca.16 Uhr

KOSTEN: 60 EUR - Kursgebühr plus Bausatz-Ukulele 65 EUR
(die Bausätze stellt Edi Rolandelli in seiner eigenen Werkstatt her!)

KURSORT: Schule Schernfeld, Leitenbuck 1, 85132 Schernfeld

ANMELDUNG: Eva Maria Kirschner, 0151 - 560 065 85

BITTE MITBRINGEN:

- Kleidung, die staubig werden darf
- eine Brotzeit und etwas zu Trinken
- Deine Ideen, wie Du Deine Ukulele gestalten möchtest
- und eine große Portion Lust und Freude zum Bauen



Masken tragen, aber richtig

In den Geschäften, beim Friseur oder in der Bahn – überall gehören Behelfsmasken schon längst dazu. Trotzdem wissen viele nicht, wie sie richtig mit den Alltagsmasken aus Stoff umgehen sollen. Immer wieder ist zu sehen, wie die Masken auf der Stirn kleben oder unterm Kinn hängen. Worauf sollte man also beim Tragen der Alltagsmasken achten? Vor dem Aufsetzen der Maske ist Handhygiene wichtig. Die Hände sollte man gründlich waschen, mindestens 20 bis 30 Sekunden, und dann mit einem eigenen Handtuch abtrocknen. Danach die Maske am besten nur an den Gummis oder den Bändern anfassen und aufsetzen. „An den Rändern sollte die Alltagsmaske abschließen und auf jeden Fall Mund, Nase und Kinn bedecken“, so Rainer Stegmayr, Marketingleiter von der AOK in Ingolstadt. Brillenträger setzen ihre Sehhilfe am besten über die Maske, um beschlagene Gläser zu vermeiden. Die Stoffmaske sollte während der gesamten Zeit genau da bleiben, wo sie hingehört. Mal eben unter das Kinn schieben oder auf die Stirn setzen, sollte man unterlassen. Die Maske kann von außen bereits mit Krankheitserregern verunreinigt sein. „Berührt man die Maske dann beim Verschieben und fasst sich danach in das Gesicht, könnte eine Infektion die Folge sein“, so Rainer Stegmayr. Für unterwegs empfiehlt sich eine luftdicht verschließbare Tüte, um die benutzten Masken bis zur nächsten Wäsche aufzubewahren. Gleiches gilt auch für Schals und Tücher, die man als Mund-Nasen-Schutz verwendet.



© panthermedia / OceanPro

Regelmäßiges Waschen benutzter Mund-Nasen-Bedeckungen, der sogenannten Alltags- oder Communitymasken, ist dringend geboten.

Waschen sollte man die Stoffmasken bei mindestens 60°C und zwar mit einem Vollwaschmittel. Alternativ kann man die Masken auch für mindestens zehn Minuten in einem Topf mit Wasser auskochen. Nicht sicher ist, ob das Reinigen in Mikrowelle oder Backofen oder mit Desinfektionsmittel wirksam ist. Es ist auf jeden Fall sinnvoll, mehrere Masken zum Wechseln dabei zu haben und in einem sauberen Beutel aufzubewahren.



AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

Direktion Ingolstadt, Ansprechpartner: Rainer Stegmayr
Harderstr. 43, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 9349-230, Telefax: 0841 9349-490230
rainer.stegmayr@by.aok.de, www.aok.de/bayern

www.schernfeld.de



Verleihung des Sportabzeichens

